

Herren Verbandsliga Gr. Mitte

Gießener SV III : TTC Höchst/Nidder
Sonntag, 26.03.2023, 10:00 Uhr

TTC Höchst/Nidder spielt unentschieden beim Gießener SV III in einer packenden Partie

Freude herrschte am Sonntagvormittag, als das Schlussdoppel Jäger / Winterstein nach ca. 4 Stunden den Matchball für den TTC Höchst/Nidder im Spiel der Herren Verbandsliga Gr. Mitte verwertete. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim Gießener SV III. Das Heimteam konnte im 21. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteverteilung weist der Gießener SV III nun ein Punkteverhältnis von 39:3 in der Tabelle auf, während der der TTC Höchst/Nidder 20:22 Punkte hat.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Beim 3:0-Sieg gelang es Löffler / Frettlöh die Gastspieler Berndt / Scherer in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Arkhipov / Khamehgir bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Jäger / Winterstein. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Santolaya Wu / Schmirler die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Es dauerte eine Weile, bis Ivan Arkhipov sein 3:2 gegen Simon Winterstein unter Dach und Fach hatte. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Christian Löffler bei seinem 3:1 gegen Sascha Jäger doch überlegen. Wenig später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Ein hartes Stück Arbeit hatte daraufhin Luis Frettlöh beim 11:7, 12:10, 6:11, 8:11, 11:7 gegen Peer Kohlsetter zu verrichten. Ein Satz reichte nicht, weshalb Tony Santolaya Wu die Partie gegen Nicolas Berndt, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Deutlich nach Sätzen war die folgende Drei-Satz-Pleite von Christian Schmirler gegen Bernd Liedtke. Nicht so gut lief es für Pejman Khamehgir beim 3:11, 6:11, 8:11 gegen Oliver Scherer, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Gießener SV III und des TTC Höchst/Nidder. Auf dem falschen Fuß erwischte Ivan Arkhipov seinen Gegner Sascha Jäger beim überzeugenden 3:0-Erfolg. Nach diesem Einzel steht Arkhipov somit bei 17 Siegen und einer Niederlage seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Jäger ein 13:19 ausweist. Den Sieg von Simon Winterstein konnte Christian Löffler im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte Luis Frettlöh bei seiner Niederlage gegen Nicolas Berndt. Mittlerweile stand es damit 6:6. Die richtige Taktik hatte Tony Santolaya Wu dagegen beim Erfolg in drei Sätzen gegen Peer Kohlsetter von Beginn an. Knapp an einem Sieg vorbei schliddernte Christian Schmirler nach einer 2:0-Führung gegen Oliver Scherer. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Zwar brachte Bernd Liedtke Pejman Khamehgir phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Pejman Khamehgir mit 3:1 durch. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Ohne Satzgewinn für Löffler / Frettlöh verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Jäger / Winterstein. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Ergebnis weist der Gießener SV III nun ein Punktekonto von 39:3 Punkten auf, während der TTC Höchst/Nidder vor dem nächsten Spiel, das am 01.04.2023 gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell III ansteht, 20:22 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des Gießener SV III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 02.04.2023 gegen die TTG Margrethenhaun-Künzell.

Statistik:

Gießener SV III

Doppel: Löffler / Frettlöh 1:1, Arkhipov / Khamehgir 0:1, Santolaya Wu / Schmirler 1:0

Einzel: I. Arkhipov 2:0, C. Löffler 1:1, L. Frettlöh 1:1, T. Wu 1:1, C. Schmirler 0:2, P. Khamehgir 1:1

TTC Höchst/Nidder

Doppel: Jäger / Winterstein 2:0, Berndt / Scherer 0:1, Kohlstetter / Liedtke 0:1

Einzel: S. Jäger 0:2, S. Winterstein 1:1, N. Berndt 2:0, P. Kohlstetter 0:2, O. Scherer 2:0, B. Liedtke 1:1